

# Informationen zum Tuberkulose-Bluttest

(Interferon-Gamma-Test = IFN- $\gamma$  = IGRA-Test)

Der Tuberkulose-Blut-Test gibt Auskunft über Zellen, die der Körper bei Kontakt mit Tuberkulose-Erregern zur Abwehr gebildet hat. Hat eine Infektion stattgefunden, schütten diese Zellen ein bestimmtes Eiweiß (Interferon- $\gamma$ ) aus, welches gemessen werden kann.

Dieser Bluttest wird nicht beeinflusst durch eine frühere TBC-Impfung oder die meisten anderen Umweltmykobakterien.

Für diese Untersuchung benötigen wir 4 ml venöses Blut. Dieses Blut wird im Labor untersucht. Das Ergebnis liegt nach ca. 1 Woche vor.

Ein **positives Testergebnis** ist kein Krankheitszeichen.

Es zeigt nur, dass Tuberkulosebakterien vom Körper aufgenommen wurden und dass das Abwehrsystem Antikörper gebildet hat.

Um zu sehen, ob die Infektion mit Tuberkulosebakterien zu einer Tuberkulose-**Erkrankung** der Lunge oder des Rippenfells geführt hat, ist dann eine Röntgenuntersuchung der Lunge erforderlich.

Bei nachgewiesener **Infektion ohne Erkrankung** gilt unter entsprechenden Voraussetzungen die Empfehlung einer vorsorglichen medikamentösen Behandlung.

Ein **negatives Testergebnis** spricht dafür, dass man sich bislang nicht mit Tuberkulosebakterien infiziert hat.

---

**Tuberkulose-Beratungsstelle** der Region Hannover  
Weinstraße 2-3  
30171 Hannover

Telefon: (05 11) 6 16 - 2 28 88  
Telefax: (05 11) 6 16 - 2 24 07



**Region Hannover**